

tagesthemen¹

ARD DEUTSCHLANDTREND

Juli 2011

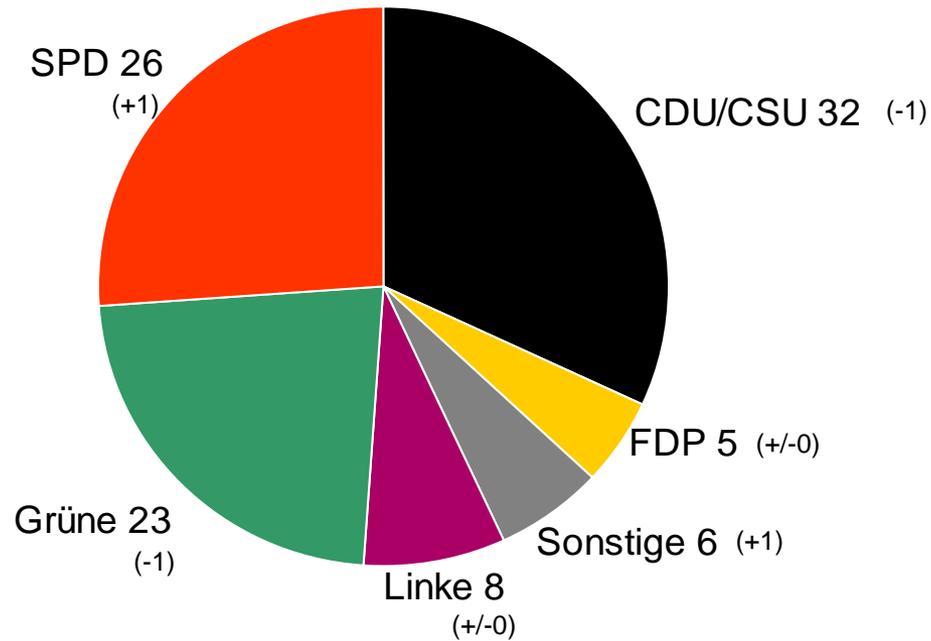
Infratest dimap

Untersuchungsanlage

| | |
|--|---|
| Grundgesamtheit: | Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren |
| Stichprobe: | Repräsentative Zufallsauswahl/Randomstichprobe |
| Autor: Redaktion WDR: Wissenschaftliche Betreuung und Durchführung: | Jörg Schönenborn (WDR) Ingmar Cario (WDR) Heiko Gothe (Infratest dimap) |
| Erhebungsverfahren: | Computergestützte Telefoninterviews (CATI) |
| Fallzahl: | 1005 Befragte / Sonntagsfrage 1.505 Befragte |
| Erhebungszeitraum: | 04. bis 06. Juli 2011 |
| Fehlertoleranzen: | 1,4* bis 3,1** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50% |
| Ansprechpartner Infratest dimap: | Richard Hilmer Reinhard Schlinkert |

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Sonntagsfrage zur Bundestagswahl

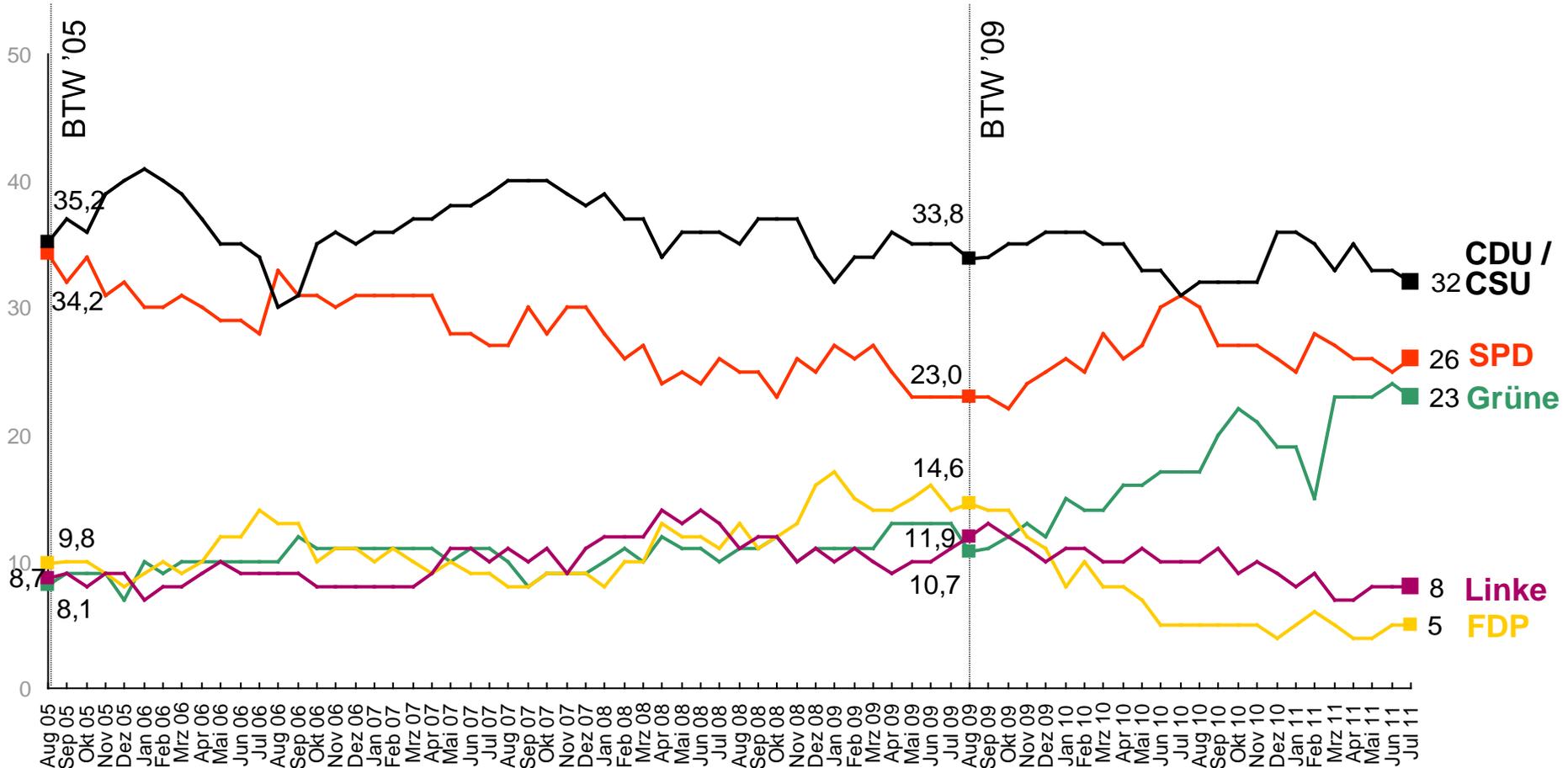


Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Angaben in Klammern: Vergleich zu Juni 2011

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Wahl- und Umfrageergebnisse seit der BTW 2005



Frage: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre?

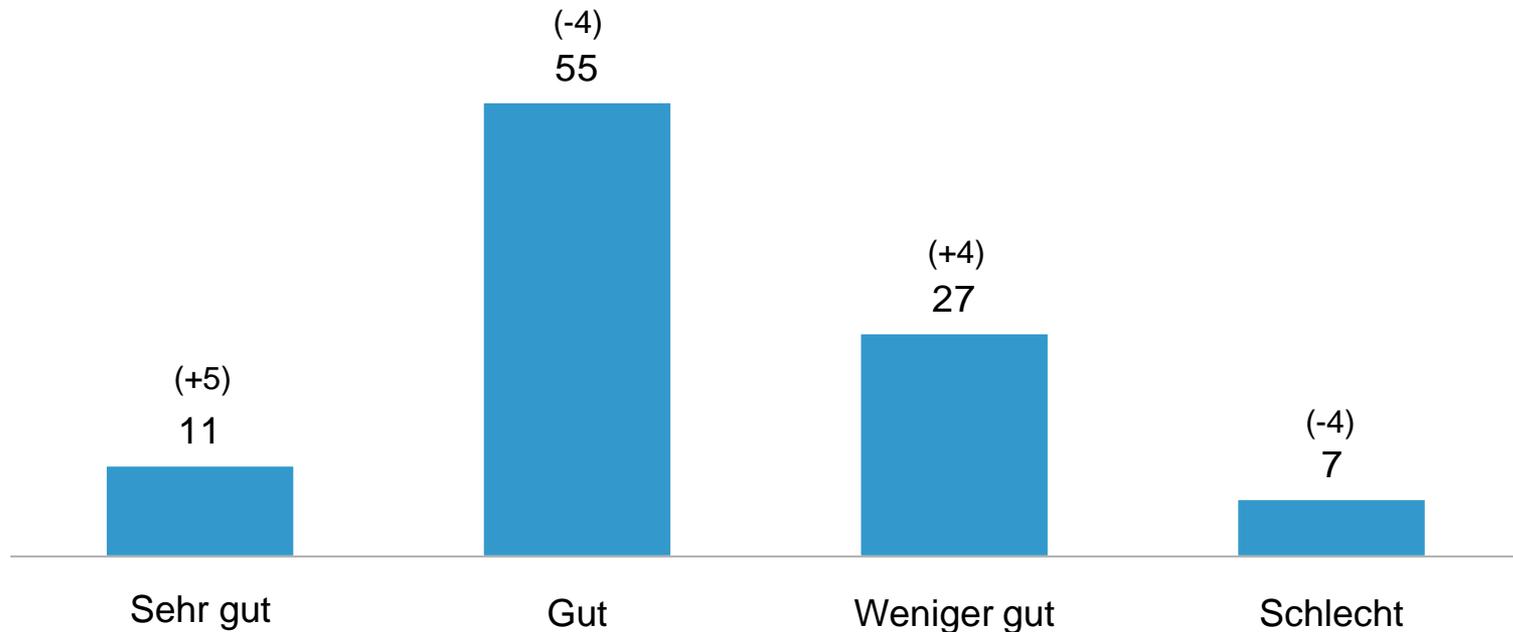
Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent

Untersuchungsanlage

| | |
|--|---|
| Grundgesamtheit: | Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren |
| Stichprobe: | Repräsentative Zufallsauswahl/Randomstichprobe |
| Autor: Redaktion WDR: Wissenschaftliche Betreuung und Durchführung: | Jörg Schönenborn (WDR) Ingmar Cario (WDR) Heiko Gothe (Infratest dimap) |
| Erhebungsverfahren: | Computergestützte Telefoninterviews (CATI) |
| Fallzahlen: | 1.005 Befragte |
| Erhebungszeitraum: | 04. bis 05. Juli 2011 |
| Fehlertoleranzen: | 1,4* bis 3,1** Prozentpunkte Fragen mit 500 Befragten: 1,9* bis 4,4** Prozentpunkte * bei einem Anteilswert von 5% ** bei einem Anteilswert von 50% |
| Ansprechpartner Infratest dimap: | Richard Hilmer Reinhard Schlinkert |

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

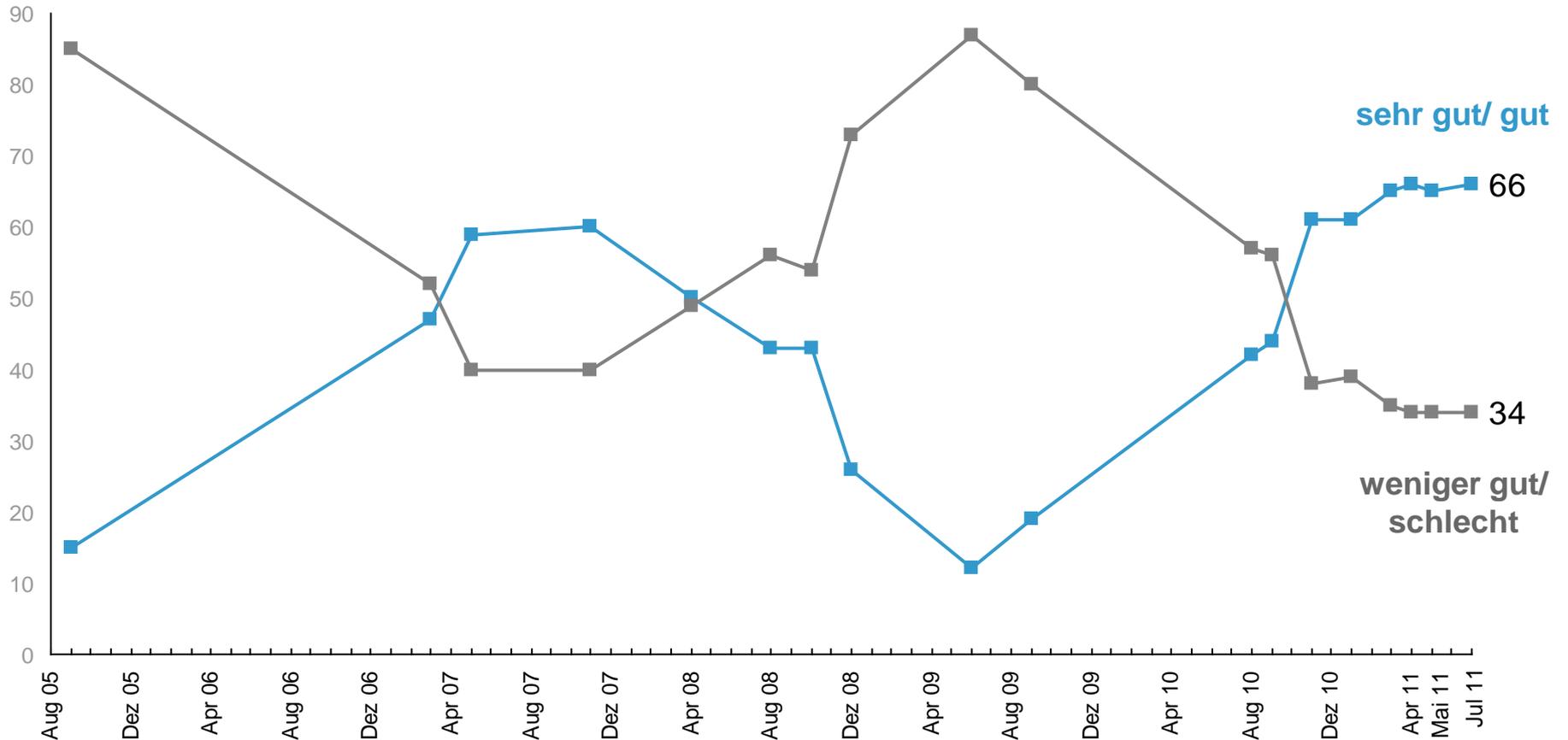
Wirtschaftliche Lage



Frage: Wie beurteilen Sie ganz allgemein die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie Ihrer Meinung nach...?

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Wirtschaftliche Lage: Zeitverlauf

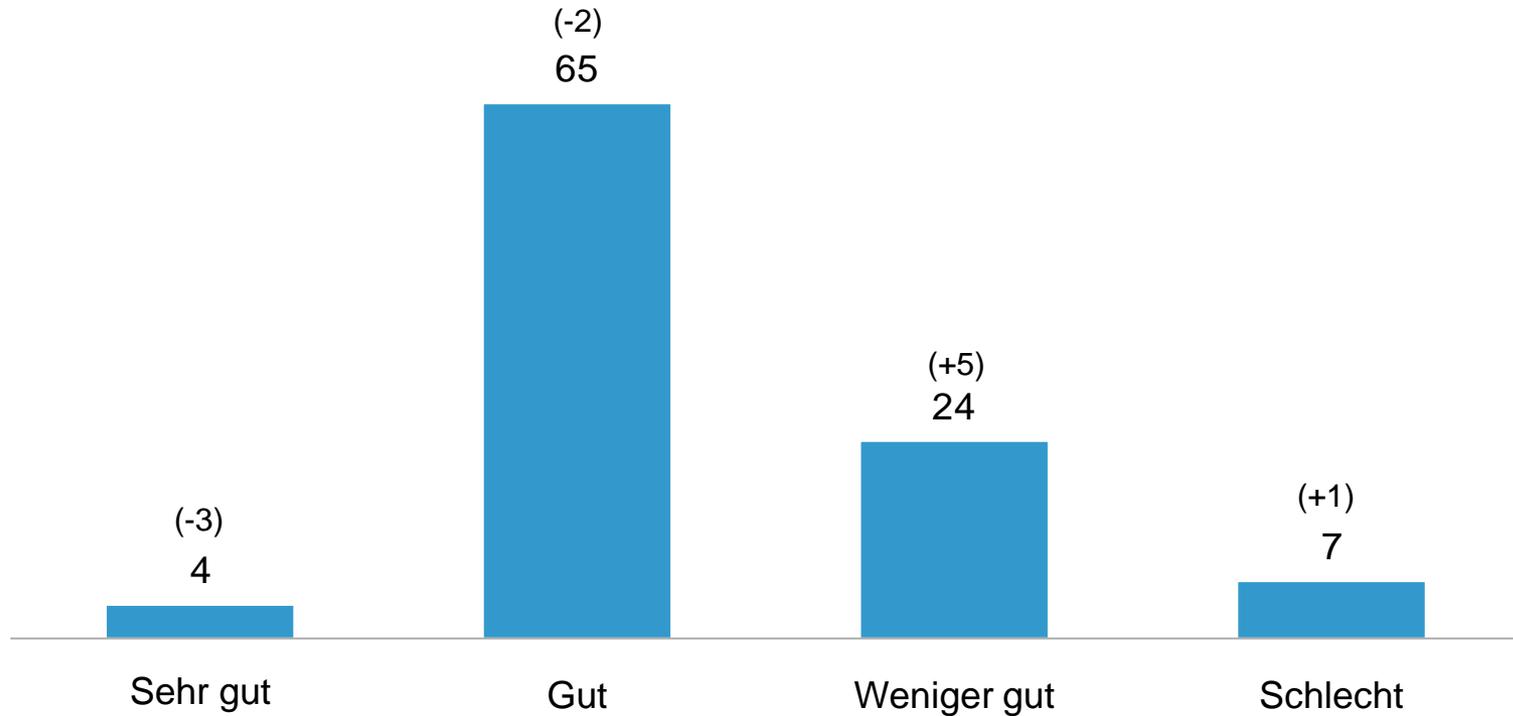


Frage: Wie beurteilen Sie ganz allgemein die gegenwärtige wirtschaftliche Lage in Deutschland? Ist sie Ihrer Meinung nach...?

Grundgesamtheit: Wahlberechtigte Bevölkerung in Deutschland / Angaben in Prozent
Fehlende Werte zu 100%: Weiß nicht / keine Angabe

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

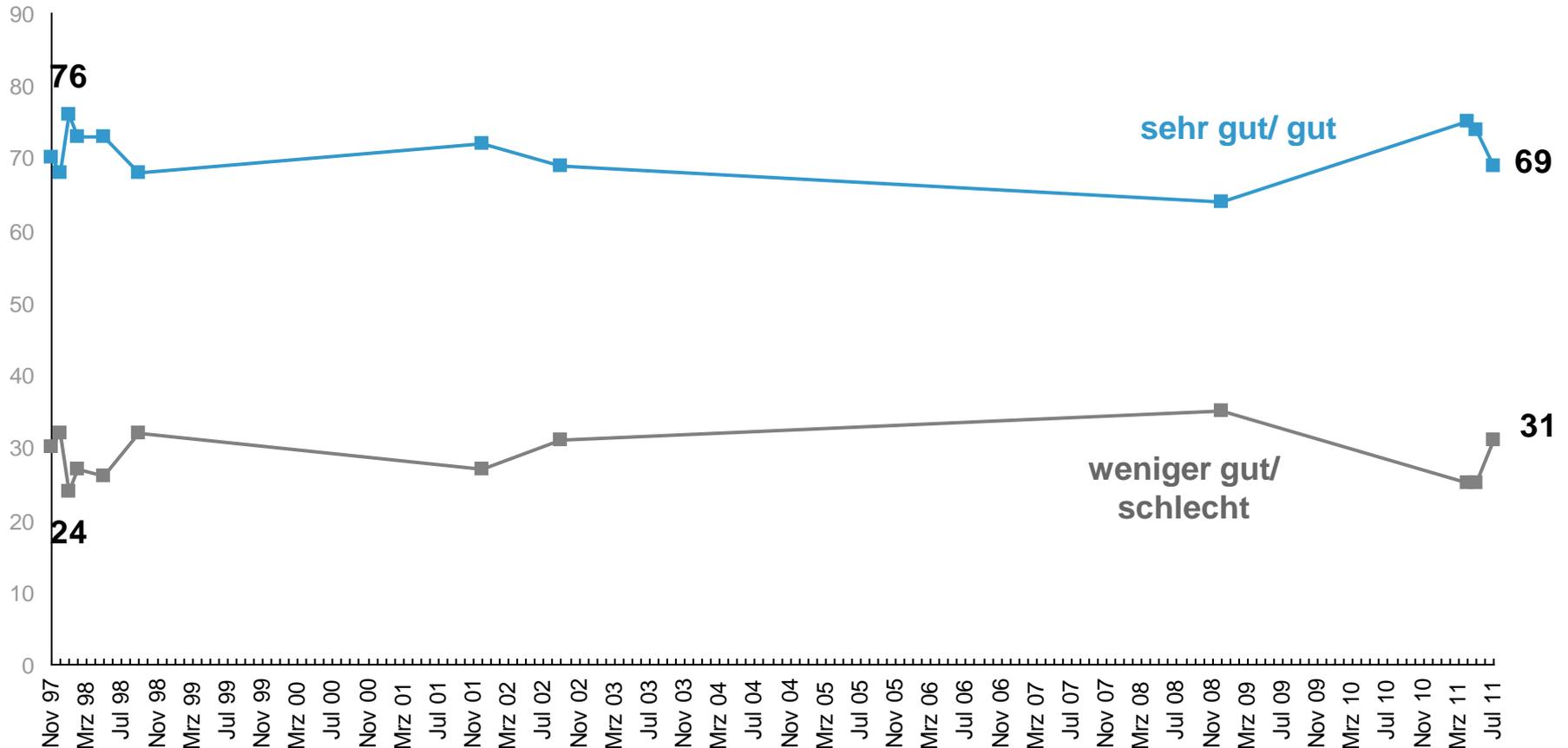
Persönliche wirtschaftliche Lage



Frage: Wenn Sie jetzt an Ihre eigene wirtschaftliche Situation denken, ist Ihre persönliche wirtschaftliche Situation...?

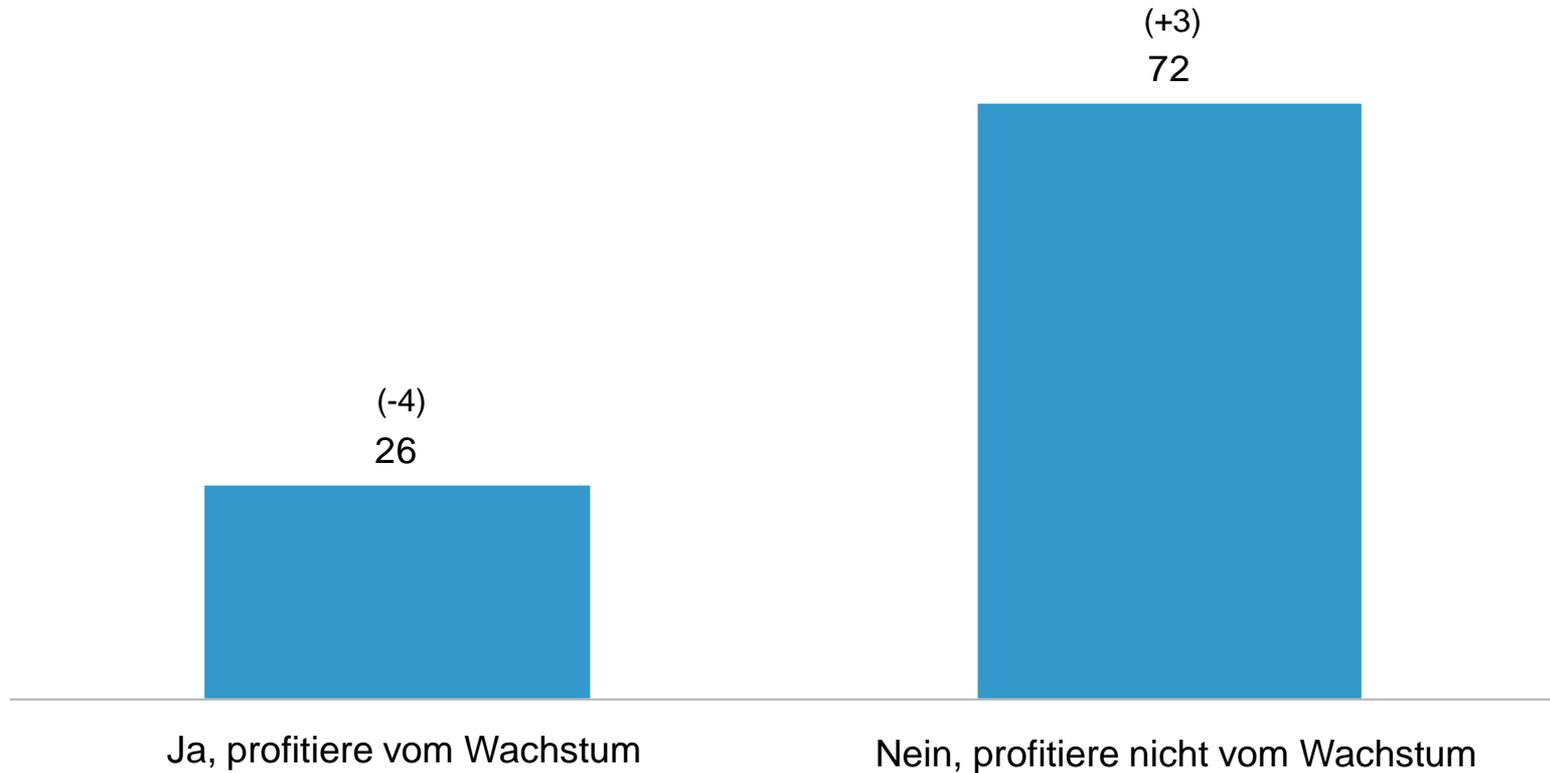
ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Persönliche wirtschaftliche Lage: Zeitverlauf



Frage: Wenn Sie jetzt an Ihre eigene wirtschaftliche Situation denken, ist Ihre persönliche wirtschaftliche Situation...?

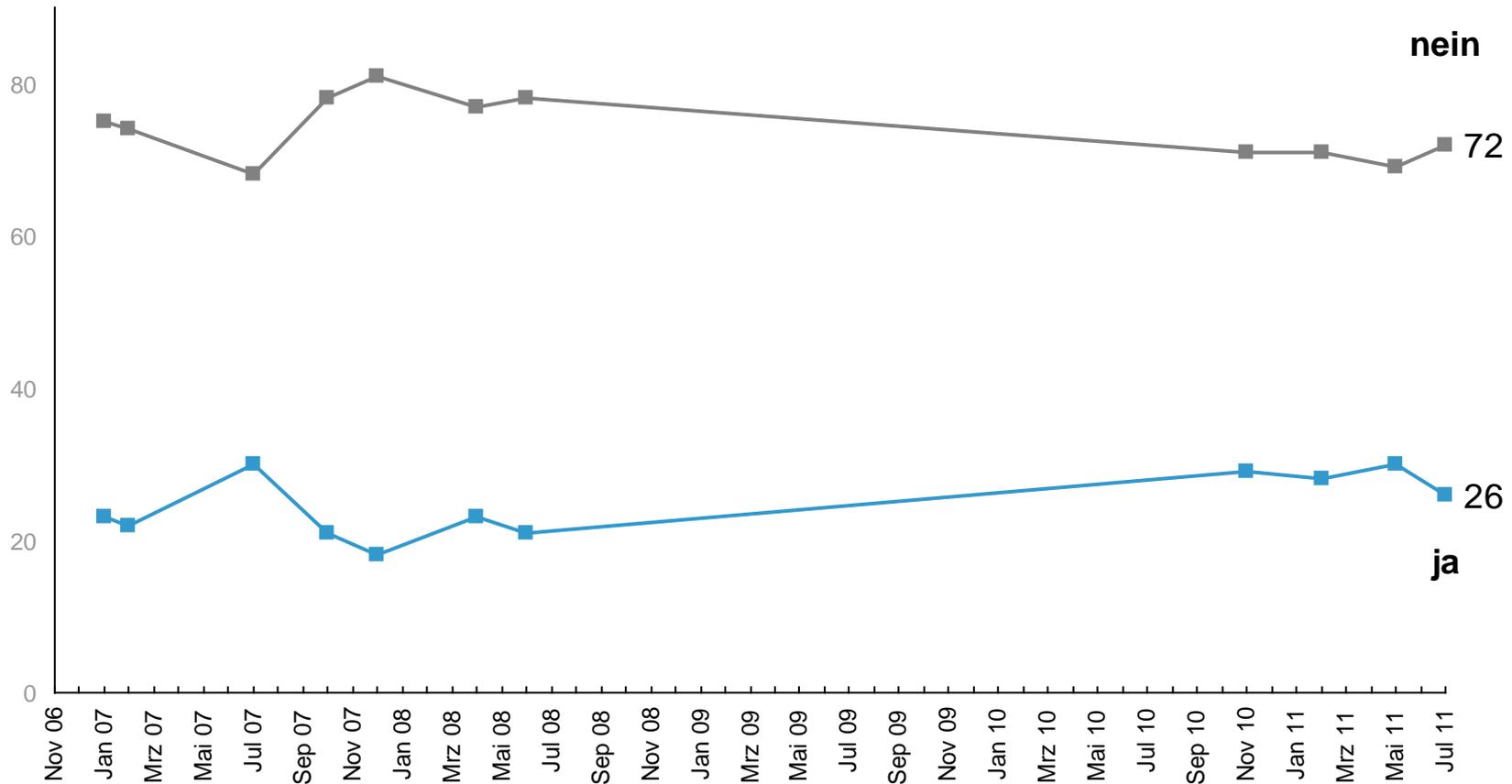
Persönlicher Nutzen vom Wirtschaftswachstum



Frage: Die Wirtschaft in Deutschland wächst derzeit. Was glauben Sie: Profitieren Sie persönlich von diesem Wachstum oder nicht?

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Persönlicher Nutzen vom Wirtschaftswachstum: Zeitverlauf



Frage: Die Wirtschaft in Deutschland wächst derzeit. Was glauben Sie: Profitieren Sie persönlich von diesem Wachstum oder nicht?

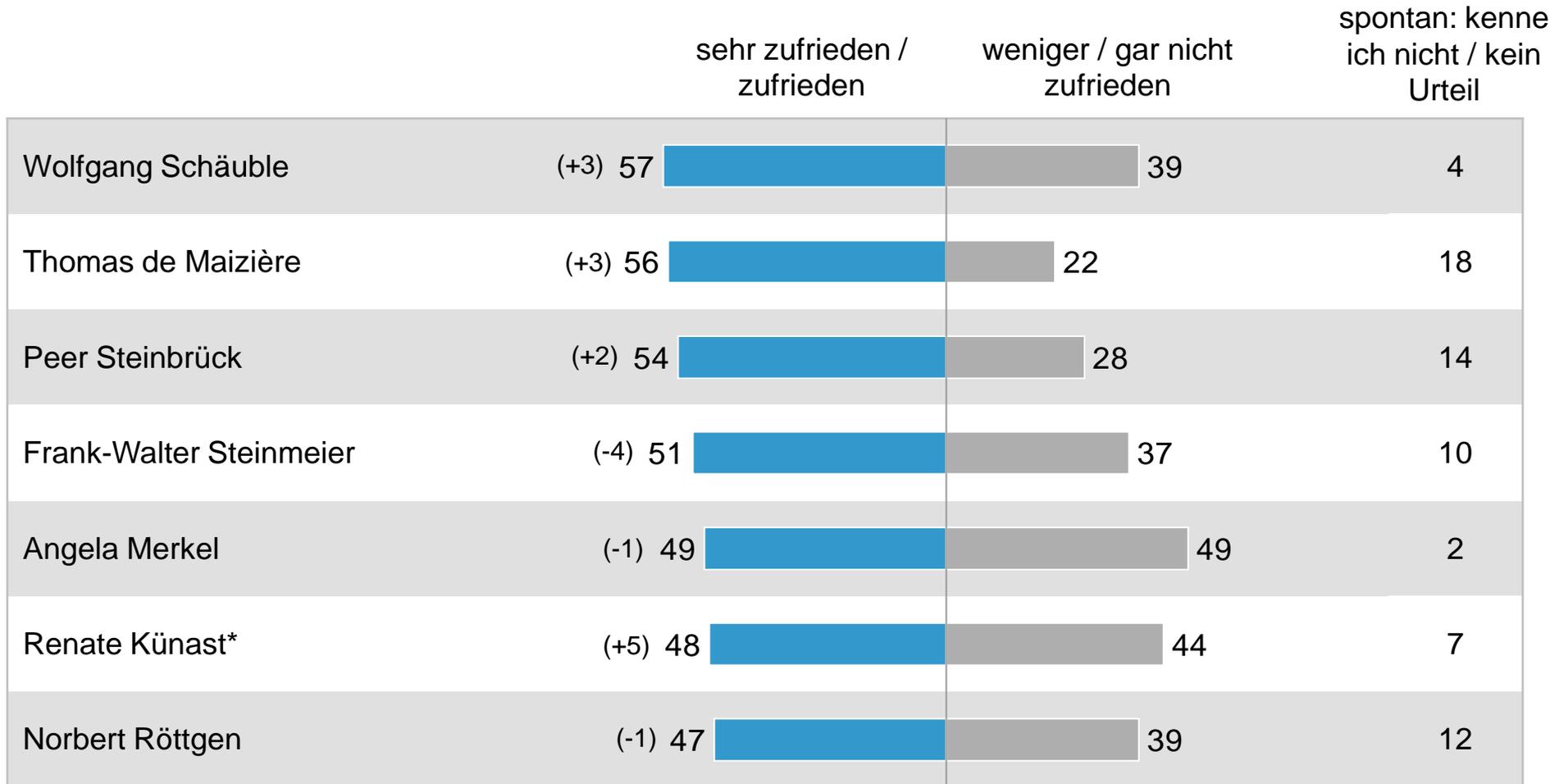
Benotung der Bundesregierung

| | Durchschnittsnote |
|------------------|-------------------|
| Gesamt | 3,9 (∞) |
| CDU/CSU-Anhänger | 3,2 |
| FDP-Anhänger | 3,5 |
| SPD-Anhänger | 3,9 |
| Grünen-Anhänger | 4,1 |
| Linke-Anhänger | 4,6 |



Frage: Die Bundesregierung aus CDU, CSU und FDP ist seit 2 Jahren im Amt. Bitte beurteilen Sie deren Regierungsarbeit in den letzten knapp 2 Jahren anhand von Schulnoten von Eins bis Sechs, wobei 1 „sehr gut“ bedeutet und 6 „ungenügend“. Die Noten dazwischen dienen Ihnen zur Abstufung.

Politikerzufriedenheit I



Frage: Sind Sie mit der politischen Arbeit von...?

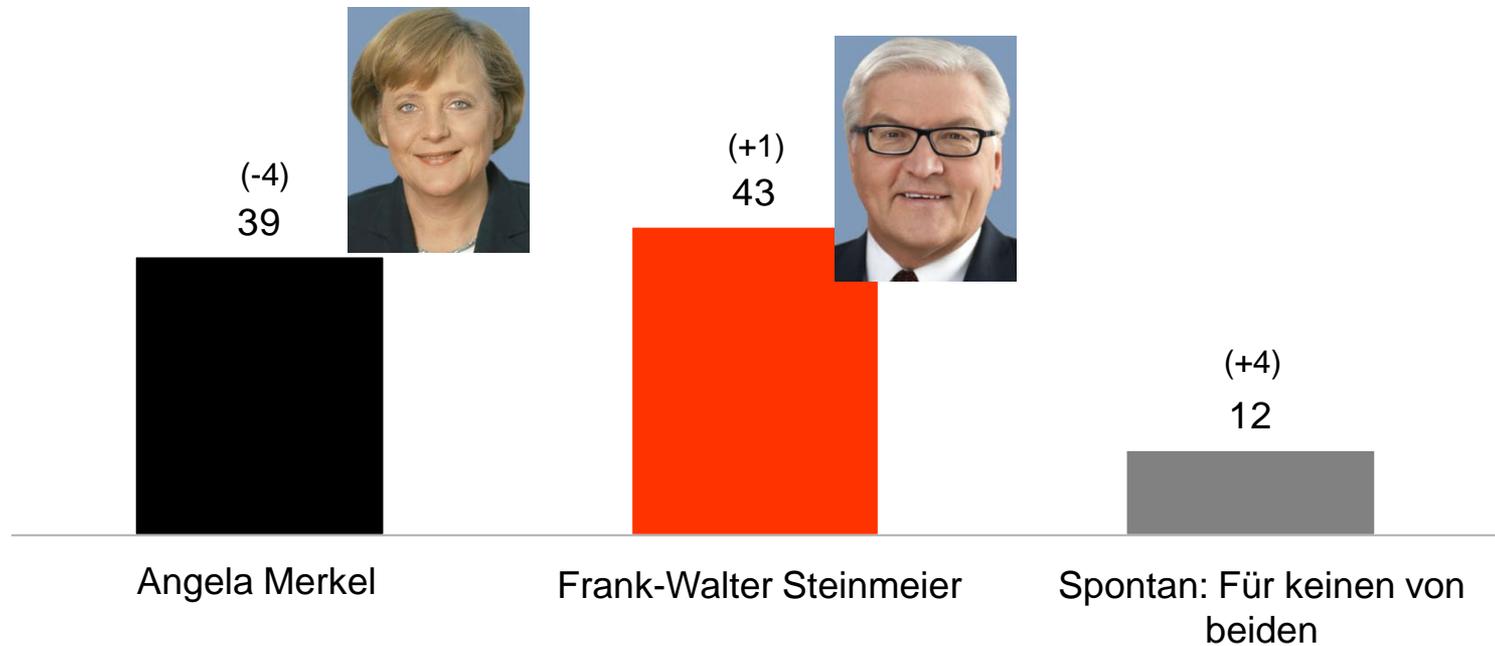
ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Politikerzufriedenheit II

| | sehr zufrieden / zufrieden | weniger / gar nicht zufrieden | spontan: kenne ich nicht / kein Urteil |
|------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|--|
| Jürgen Trittin | (+7) 46 | 45 | 8 |
| Ursula von der Leyen | (-2) 45 | 48 | 5 |
| Leutheusser-Schnarrenberger* | (-3) 38 | 39 | 19 |
| Sigmar Gabriel | (+7) 37 | 50 | 11 |
| Gregor Gysi | (+6) 31 | 55 | 12 |
| Philipp Rösler | (-3) 27 | 53 | 17 |
| Guido Westerwelle | (-1) 26 | 71 | 3 |

Frage: Sind Sie mit der politischen Arbeit von...?

Direktwahl Bundeskanzler/in: Merkel vs. Steinmeier



Frage: Wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden: für Angela Merkel oder für Frank-Walter Steinmeier?

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Direktwahl Bundeskanzler/-in: Merkel vs. Steinmeier ParteiAnhänger

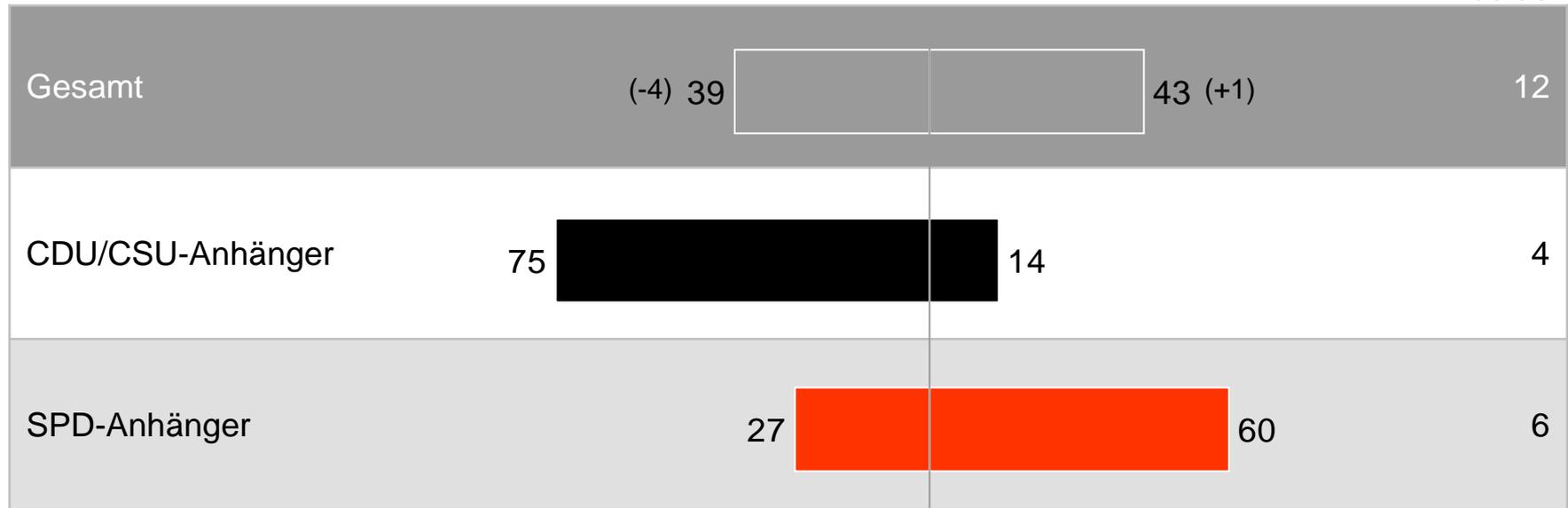


Angela Merkel



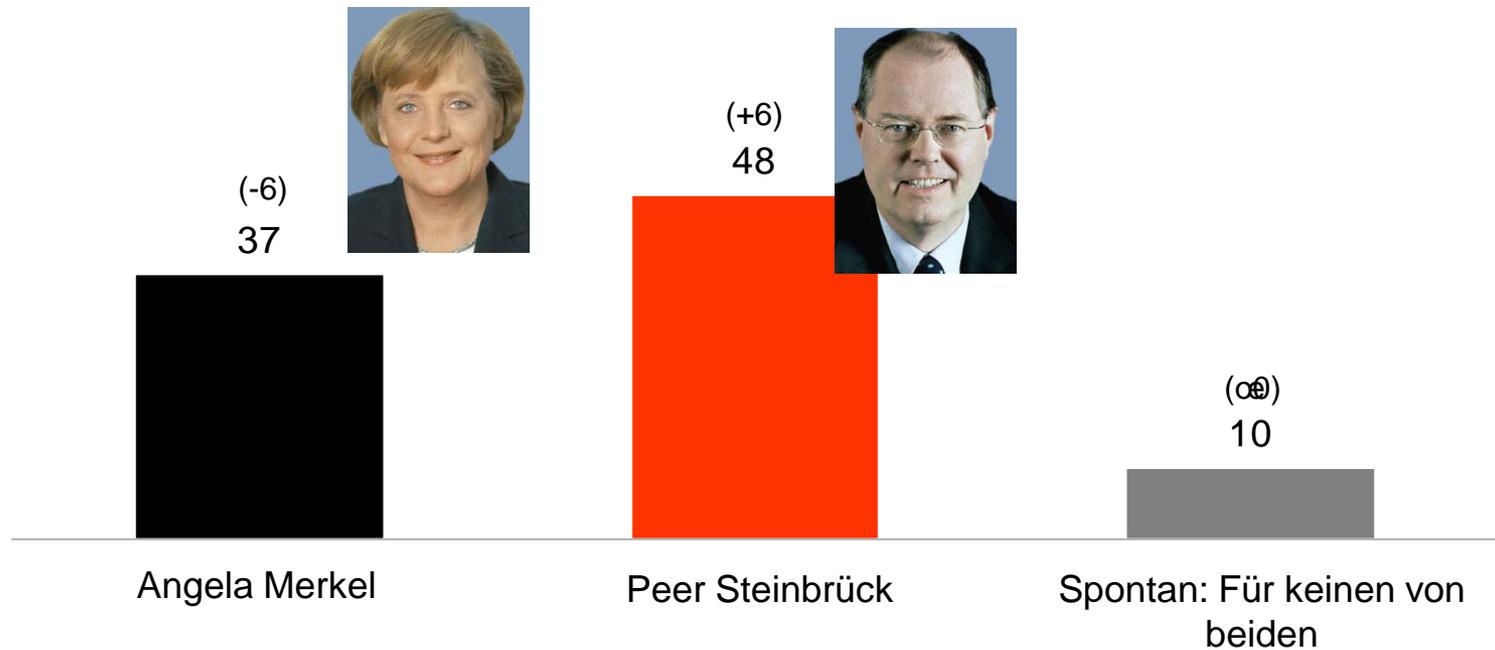
Frank-Walter Steinmeier

Keinen von
beiden



Frage: Wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden: für Angela Merkel oder für Frank-Walter Steinmeier?

Direktwahl Bundeskanzler/in: Merkel vs. Steinbrück



Frage: Wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden: für Angela Merkel oder für Peer Steinbrück?

ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Direktwahl Bundeskanzler/-in: Merkel vs. Steinbrück Parteiangehöriger

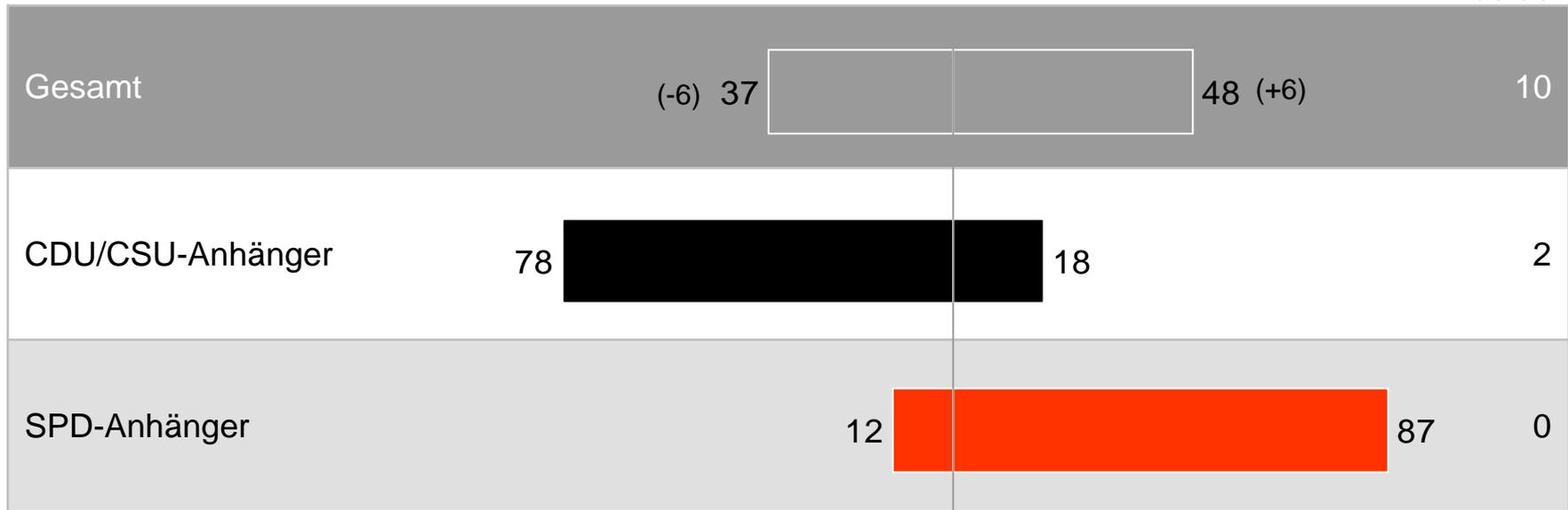


Angela Merkel



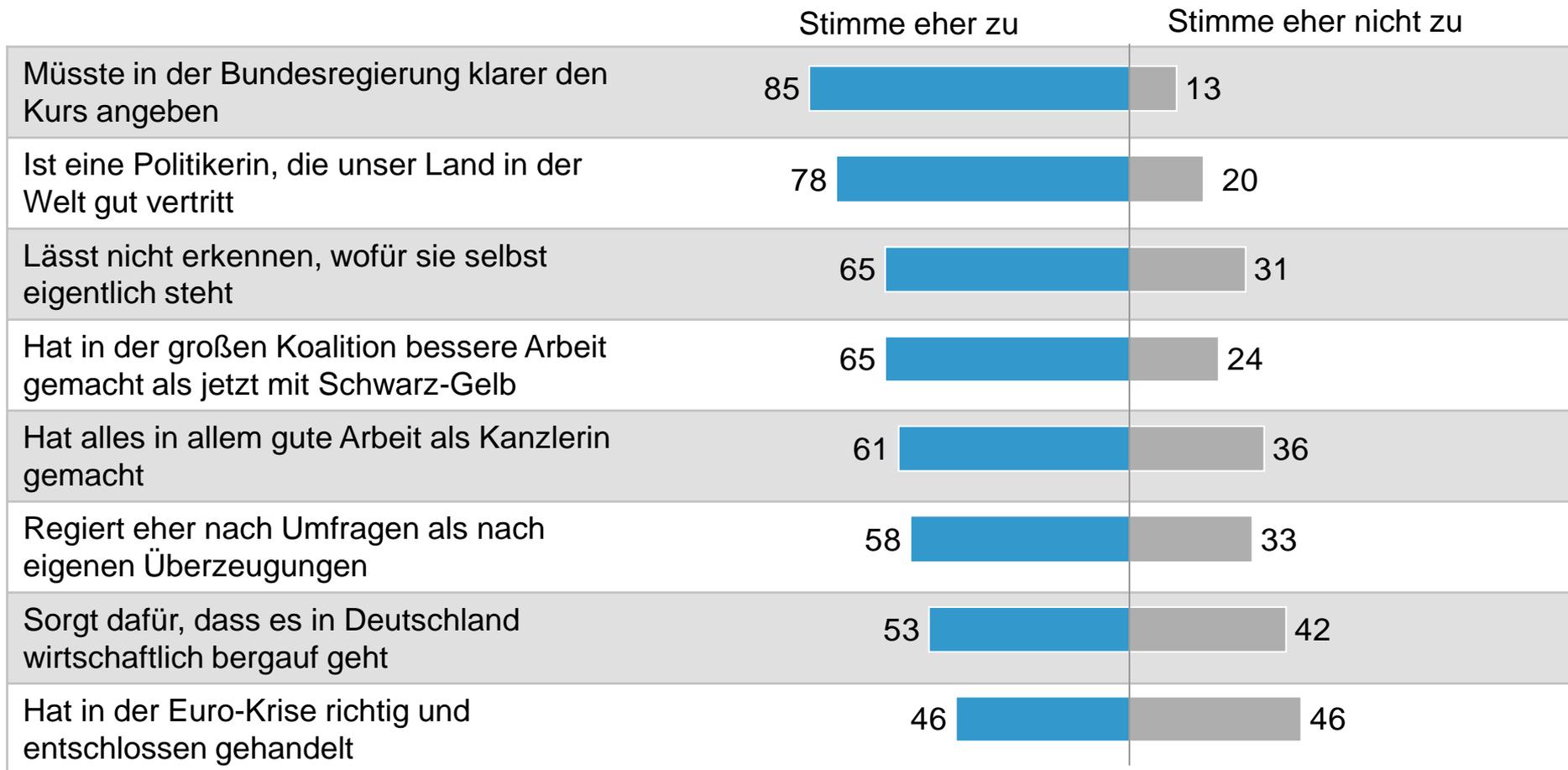
Peer Steinbrück

Keinen von
beiden



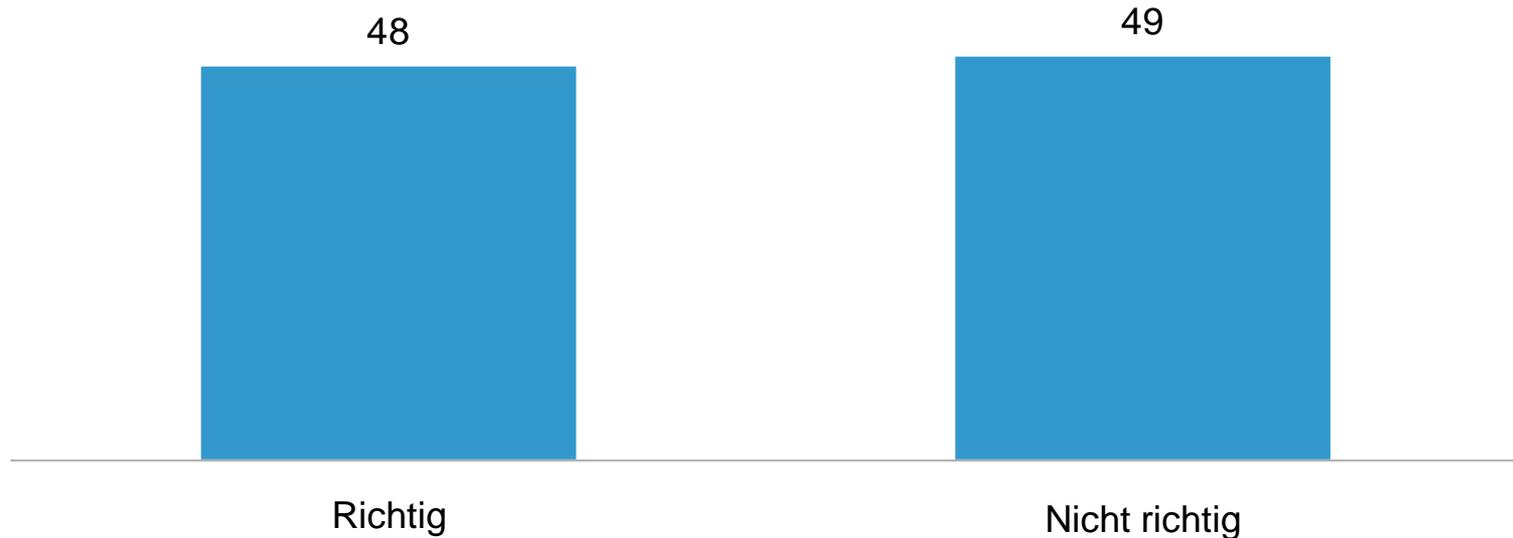
Frage: Wenn man den Bundeskanzler direkt wählen könnte, für wen würden Sie sich entscheiden: für Angela Merkel oder für Peer Steinbrück?

Bewertung der Bundeskanzlerin Angela Merkel



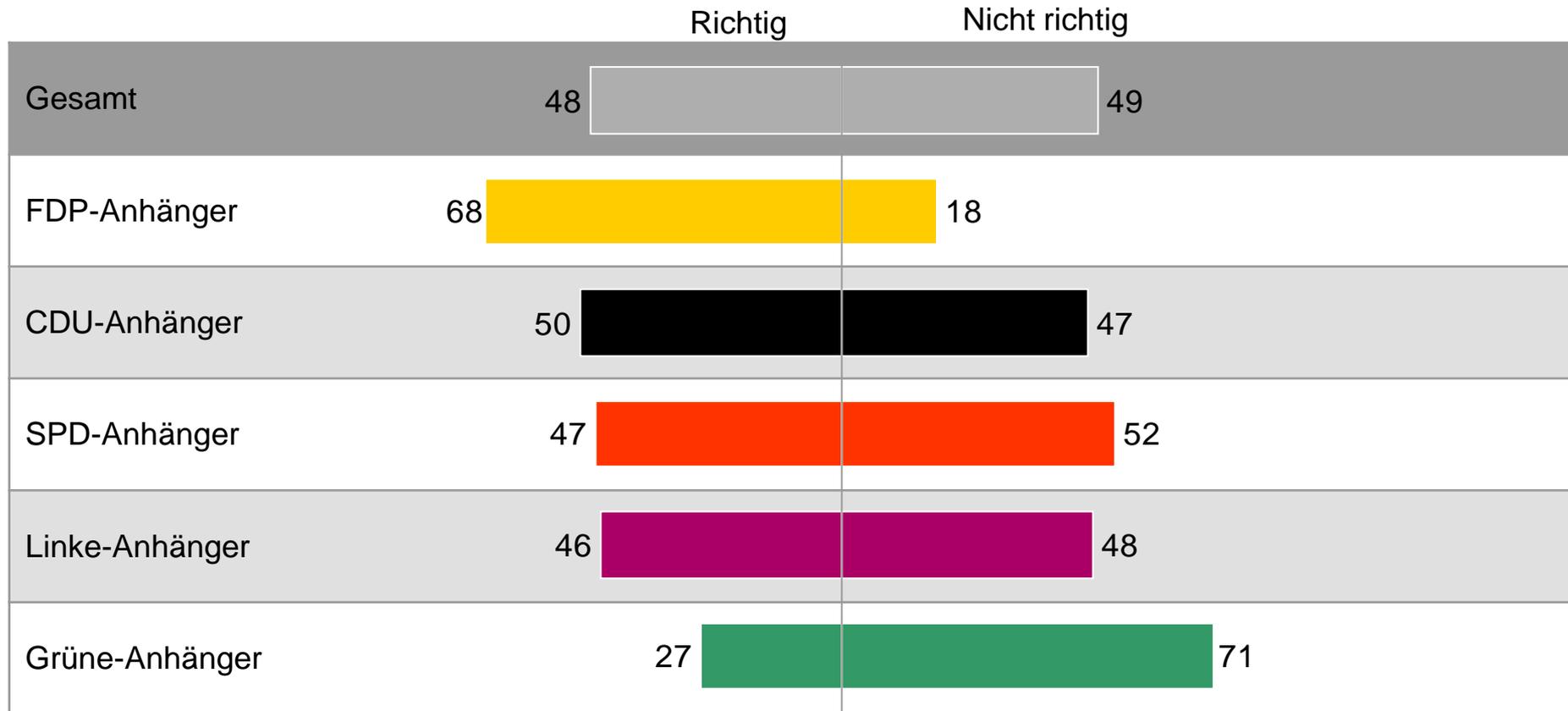
Frage: Ich nenne Ihnen jetzt verschiedene Ansichten über Bundeskanzlerin Angela Merkel. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie dieser Aussage eher zustimmen oder eher nicht zustimmen.

Pläne zur Steuersenkung



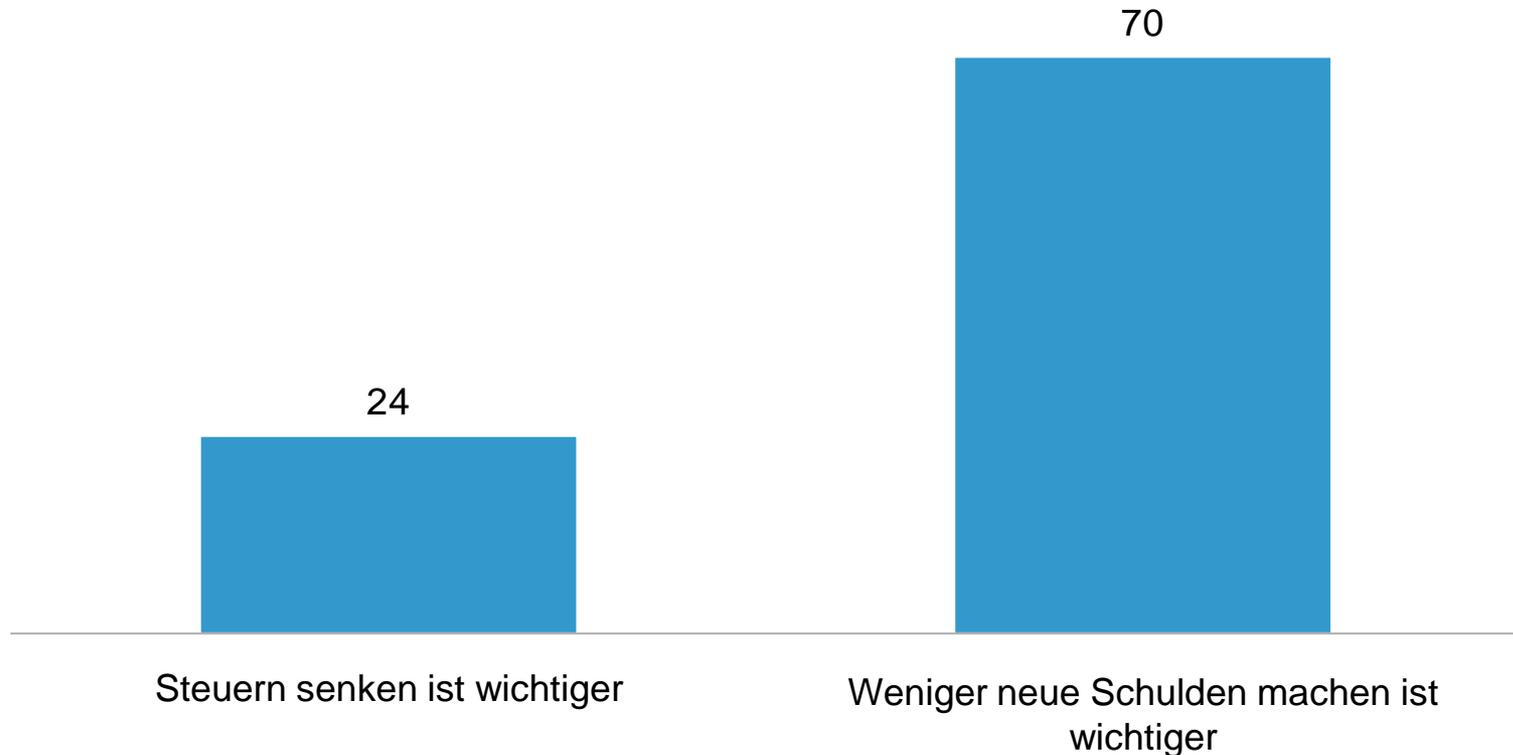
Frage: Die schwarz-gelbe Bundesregierung hat grundsätzlich beschlossen, dass es am 1. Januar 2013 Steuersenkungen geben soll. Den Umfang der Senkung und die genauen Veränderungen will sie im Herbst festlegen. Finden Sie es richtig, dass es Steuersenkungen geben soll oder finden Sie das nicht richtig?

Pläne zur Steuersenkung: Parteianhänger



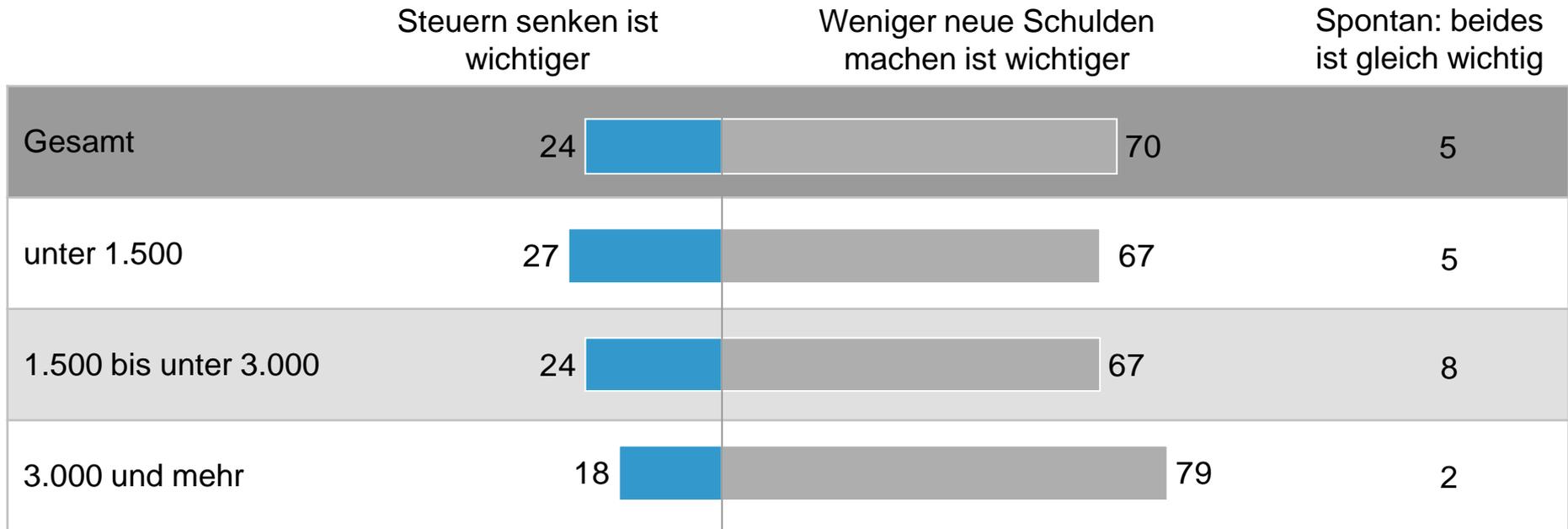
Frage: Die schwarz-gelbe Bundesregierung hat grundsätzlich beschlossen, dass es am 1. Januar 2013 Steuersenkungen geben soll. Den Umfang der Senkung und die genauen Veränderungen will sie im Herbst festlegen. Finden Sie es richtig, dass es Steuersenkungen geben soll oder finden Sie das nicht richtig?

Steuersenkung oder geringere Neuverschuldung



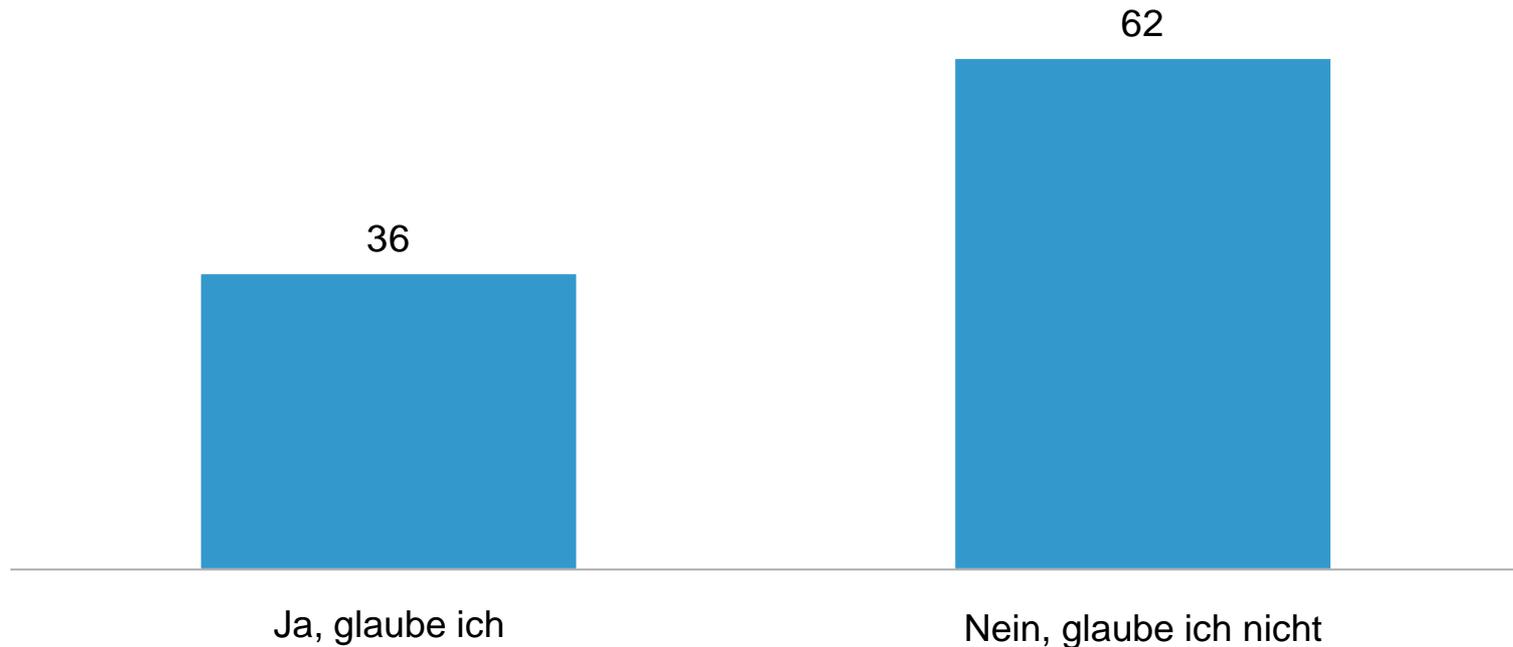
Frage: Befürworter von Steuersenkungen sagen, gerade kleine und mittlere Einkommen müssten dringend entlastet werden. Kritiker bemängeln, dass für die Steuersenkungen zusätzliche Schulden aufgenommen werden müssen. Was denken Sie: Halten Sie es für wichtiger, die Steuern zu senken oder weniger neue Schulden zu machen?

Steuersenkung oder geringere Neuverschuldung: Haushaltsnettoeinkommen



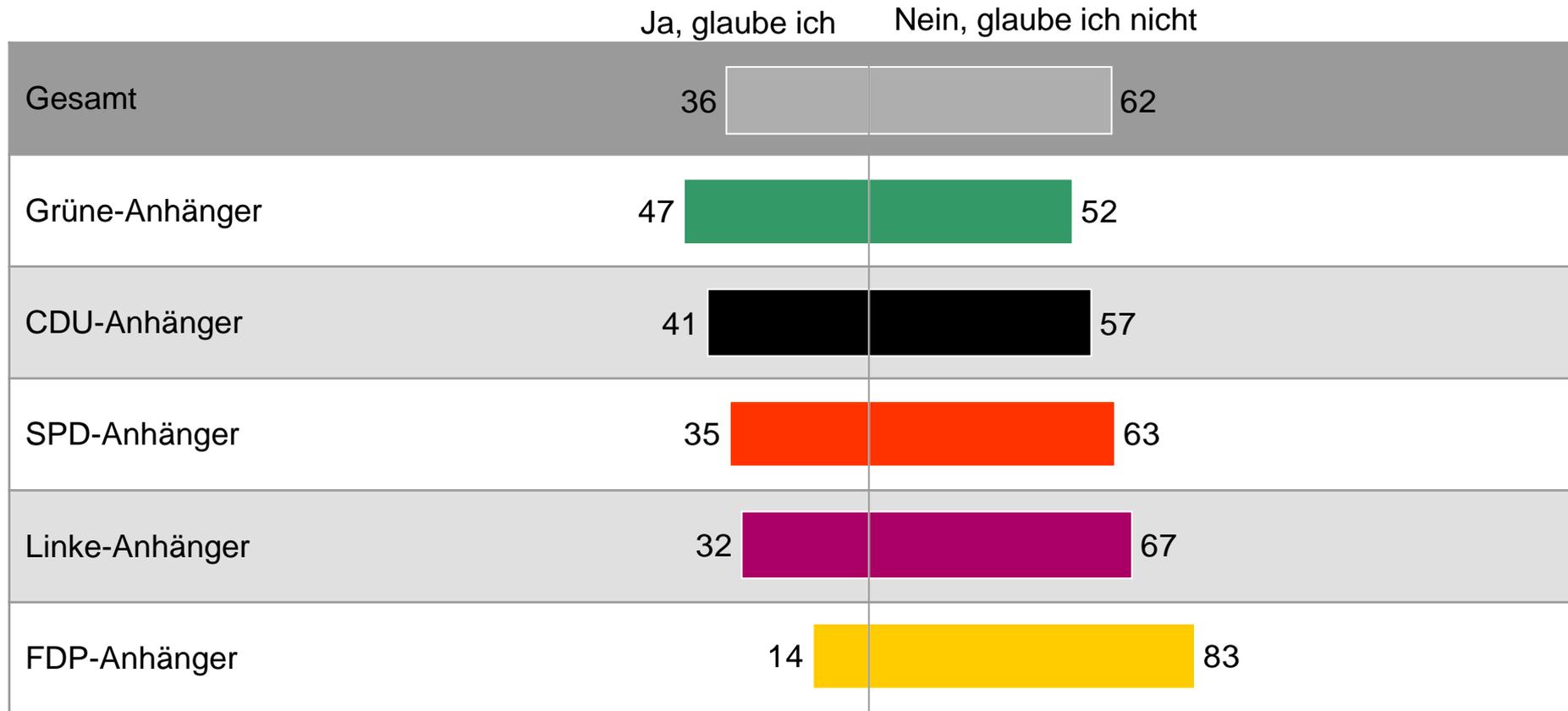
Frage: Befürworter von Steuersenkungen sagen, gerade kleine und mittlere Einkommen müssten dringend entlastet werden. Kritiker bemängeln, dass für die Steuersenkungen zusätzliche Schulden aufgenommen werden müssen. Was denken Sie: Halten Sie es für wichtiger, die Steuern zu senken oder weniger neue Schulden zu machen?

Realisierung von Steuersenkungen vor 2013



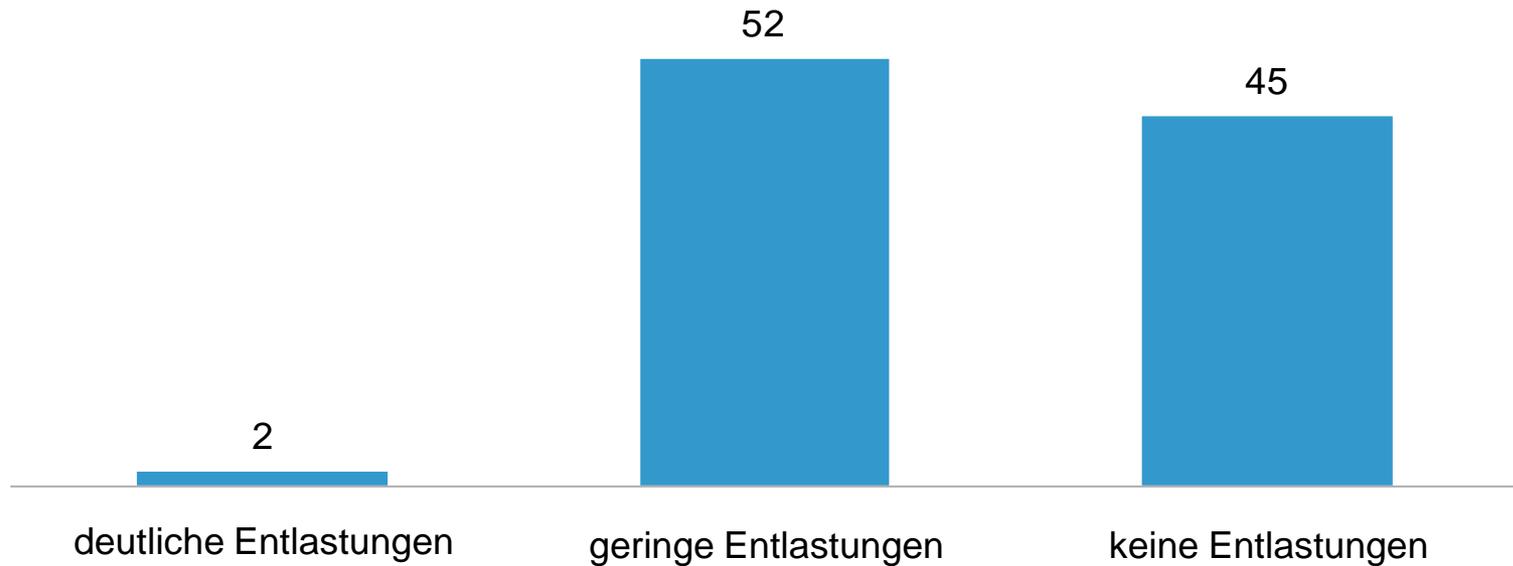
Frage: Die Bundesregierung hat Steuersenkungen grundsätzlich beschlossen, will Details aber erst später festlegen. Finanzminister Schäuble und verschiedene Ministerpräsidenten haben bereits Vorbehalte geäußert. Glauben, sie dass es tatsächlich noch vor der Bundestagswahl im Herbst 2013 zu einer Steuersenkung kommt oder nicht?

Realisierung von Steuersenkungen vor 2013: Parteianhänger



Frage: Die Bundesregierung hat Steuersenkungen grundsätzlich beschlossen, will Details aber erst später festlegen. Finanzminister Schäuble und verschiedene Ministerpräsidenten haben bereits Vorbehalte geäußert. Glauben, sie dass es tatsächlich noch vor der Bundestagswahl im Herbst 2013 zu einer Steuersenkung kommt oder nicht?

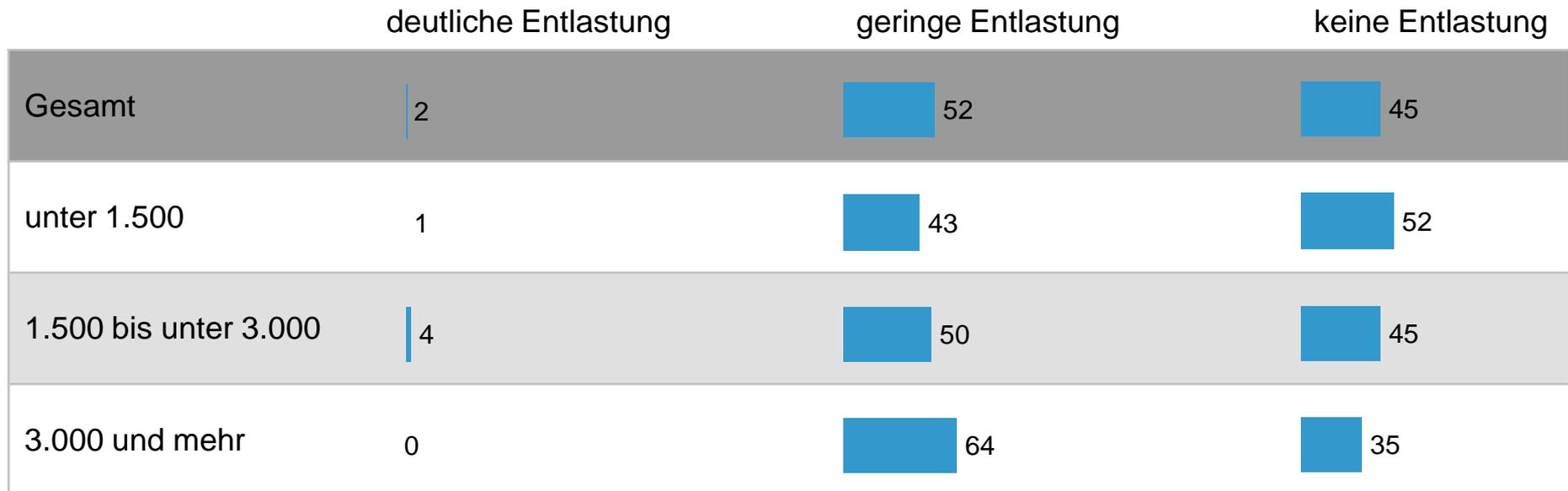
Persönliche Entlastung durch Steuersenkung



Frage: Falls es zu Steuersenkungen kommt: Rechnen Sie damit, dass es für Sie persönlich deutliche steuerliche Entlastungen geben wird oder geringe Entlastungen oder keine Entlastungen?

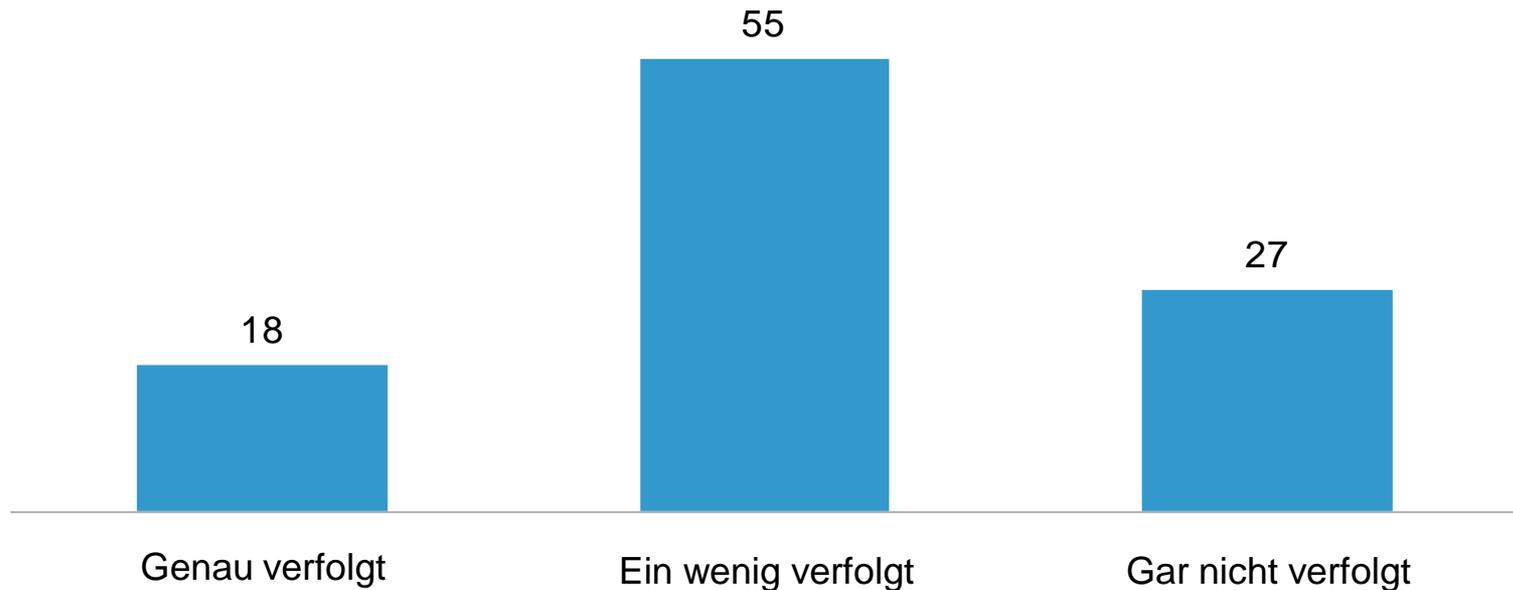
ARD-DeutschlandTREND: Juli 2011

Persönliche Entlastung durch Steuersenkung: Haushaltsnettoeinkommen



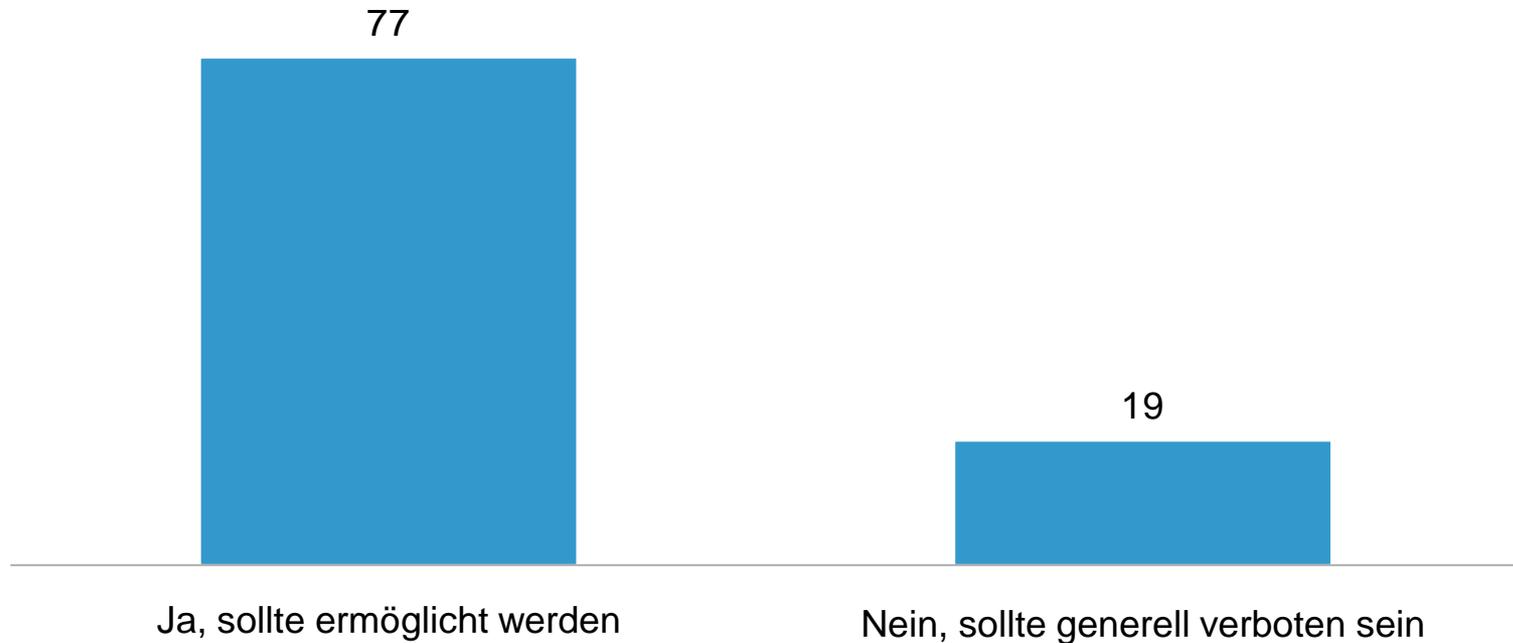
Frage: Falls es zu Steuersenkungen kommt: Rechnen Sie damit, dass es für Sie persönlich deutliche steuerliche Entlastungen geben wird oder geringe Entlastungen oder keine Entlastungen?

Interesse an Debatte um Präimplantationsdiagnostik in den letzten Jahren



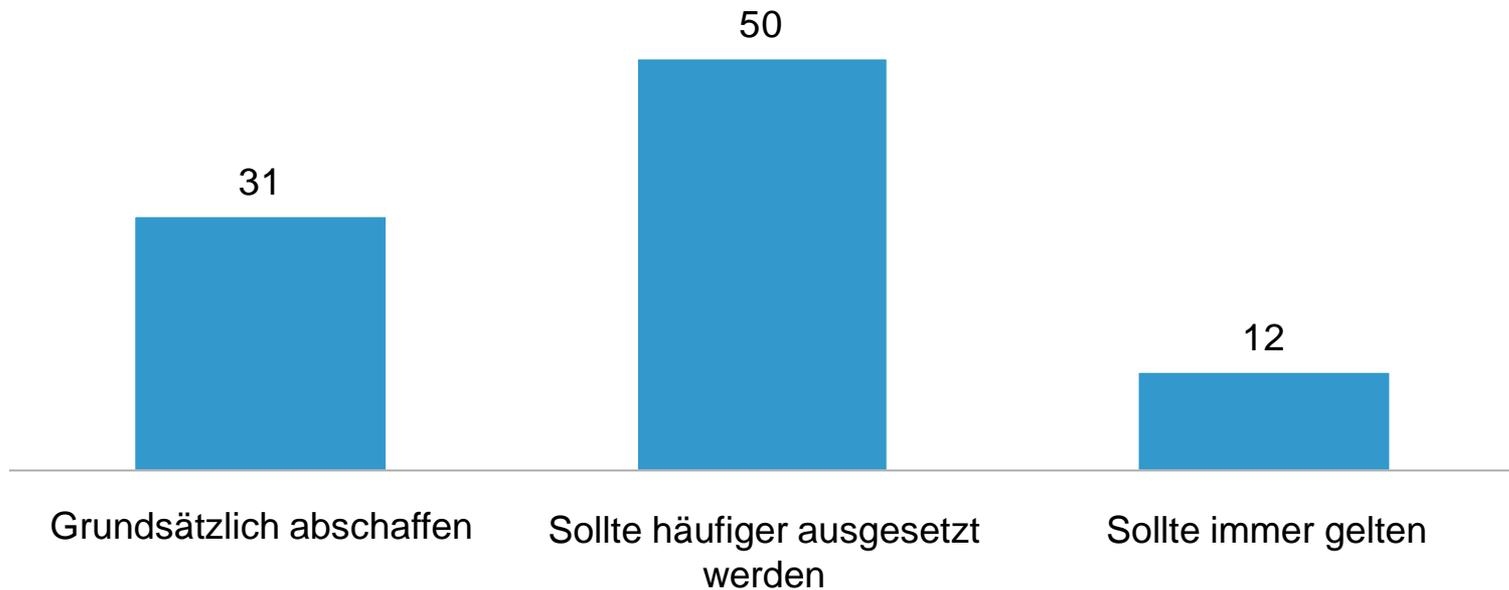
Frage: Am Donnerstag entscheidet der Bundestag über den künftigen Umgang mit der sogenannten Präimplantationsdiagnostik. Bei der Präimplantationsdiagnostik werden künstlich befruchtete Eizellen auf mögliche Erbkrankheiten untersucht. Wenn die befruchtete Eizelle gesund ist, wird sie in den Mutterleib eingepflanzt, wenn sie geschädigt ist, lässt man sie absterben. Die Debatte um die Präimplantationsdiagnostik läuft seit vielen Jahren. Haben Sie diese Debatte genau verfolgt, ein wenig verfolgt oder gar nicht verfolgt?

Persönliche Einstellung zur Präimplantationsdiagnostik



Frage: Kritiker lehnen die Präimplantationsdiagnostik aus ethischen Gründen grundsätzlich ab. Befürworter wollen sie nur Paaren ermöglichen, die eine Veranlagung für eine schwere Erbkrankheit haben oder bei denen mit einer Tod- oder Fehlgeburt zu rechnen ist. Was denken Sie: Sollte die Präimplantationsdiagnostik für diese Paare ermöglicht werden oder sollte sie generell verboten sein?

Fraktionszwang bei Entscheidungen im Bundestag



Frage: Bei der Entscheidung über die Präimplantationsdiagnostik am Donnerstag ist im Bundestag der sogenannte Fraktionszwang aufgehoben. Das heißt, die Abgeordneten können ohne Rücksicht auf ihre Parteizugehörigkeit abstimmen. Was denken Sie: Sollte bei Entscheidungen im Bundestag der Fraktionszwang grundsätzlich abgeschafft werden oder sollte er häufiger ausgesetzt werden oder sollte er immer gelten?